

Das Rathaus

Amtsblatt der Gemeinde Odenthal



Jahrgang 25 | 25.06.2020 | Nr. 132

Foto: © Gemeinde Odenthal – Anika Hohmeier



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
mit den zunehmenden Lockerungen im Rahmen der Pandemie freuen wir uns darüber, dass sich wieder eine Art Normalität einstellt. Auch wenn es sich um eine neue Normalität handelt, mit vielen Regeln, zum Beispiel weiterhin Abstand halten und Maskenpflicht. Die Lockerungen wurden ja erst möglich, weil sich der größte Teil unserer Bevölkerung an die Schutzmaßnahmen hält. Für diese Solidarität zu unser aller Gesundheitsschutz möchte ich mich nochmals bei jedem Einzelnen von Ihnen bedanken.

In Zeiten des Corona-Virus erlebt die Digitalisierung einen Aufschwung: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten im Home-Office, die Schulen greifen auf digitale Infrastruktur zurück, um die Schülerinnen und Schüler weiterhin unterrichten zu können, Termine werden digital abgehalten. Die Digitalisierung soll vorhandene Strukturen sinnvoll ergänzen, um ihre Qualität zu verbessern. Mit diesem Ziel arbeiten wir aktuell an einem Serviceportal für einige der Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung. Es soll unser Bürgerbüro entlasten, Verwaltungs- und Zahlungsprozesse vereinfachen und Ihnen mehr Flexibilität und Komfort bei der Erledigung von Angelegenheiten in Bezug auf die Gemeindeverwaltung bieten. Aber nichtsdestotrotz bleibt der persönliche Kontakt zu unseren Mitmenschen die Grundlage allen Handelns, denn das Zwischenmenschliche kann nicht durch die Digitalisierung ersetzt werden.

Deswegen hat es mich besonders gefreut, dass ich bereits dreimal beim „Schäffchen-Hausbesuch“ am CMS-Pflegewohnstift St. Pankratius, initiiert durch die Kirchengemeinden Odenthals, gemeinsam mit Pastoralreferent Christoph Schmitz-Hübsch, Pfarrer Thomas Taxacher und Pfarrerin Claudia Posche, dabei sein durfte. Diese Momente zählen mit zu den schönsten im repräsentativen Bereich meiner bisherigen Amtszeit. Gemeinsam mit den Beteiligten und den Bewohnerinnen und Bewohnern des Pflegewohnstifts, die auf dem Vorplatz oder an ihren Fenstern weilten, haben wir einige Lieder gesungen und zusammen gebetet. Es war berührend zu sehen, welche Freude wir bereiten konnten. Einen positiven Einfluss auf uns haben oft auch bestimmte Orte, mit denen wir emotional etwas verbinden. Diese Orte liegen häufig direkt vor unserer Haustüre. Sie möchten Ihren Geheimtipp, Ihren Lieblingsort oder Ihren Wandertipp mit anderen teilen? Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge. Weitere Informationen hierzu können Sie auf Seite 9 nachlesen.

Genießen Sie die Sommerzeit, passen Sie gut auf sich und Ihre Mitmenschen auf und bleiben Sie gesund!

Herzlichst
Ihr Bürgermeister

RAT UND VERWALTUNG

Gemeindliche Energieberatung

Planen Sie Haus oder Wohnung zu renovieren und gleichzeitig den Energieverbrauch zu senken? Wollen Sie eine Immobilie erwerben und interessieren sich für Energiesparmöglichkeiten?

Die Gemeinde Odenthal bietet regelmäßig entsprechende Energieberatungen an. Das Angebot richtet sich an Haus- und Wohnungseigentümer/-innen in Odenthal und Interessenten und Interessentinnen, die in Odenthal eine Immobilie erwerben wollen. Es handelt sich um eine kostenfreie Initialberatung. Die nächste Beratung, die durch Herrn Dipl.-Ing. Rainer Nick durchgeführt wird, findet statt am

Donnerstag, 23. Juli 2020

in der Zeit von 15.00 – 18.00 Uhr im Rathaus (Trauzimmer)
Vereinbaren Sie bitte einen Termin für Ihr persönliches Beratungsgespräch über Herrn Christoph Hagen, Geschäftsbereich III der Gemeinde Odenthal, unter 02202 - 710 137 oder unter hagen@odenthal.de.

Odenthaler Heimat-Preis 2020 Gewinnerprojekt „Ein Bodendenkmal wird lebendig“ vom Landschaft und Geschichte e.V. Odenthal

Der Heimat-Preis ist eine Initiative des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, um in Kommunen herausragendes Engagement von Menschen für die Gestaltung der Heimat vor Ort in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Bereits in 2019 hat die Gemeinde Odenthal den mit 5.000 € geförderten Heimat-Preis verliehen. Auch in diesem Jahr wurde er wieder ausgeschrieben.

Gewinner des Odenthaler Heimat-Preises 2020 ist der Verein Landschaft und Geschichte e. V. Odenthal (LuGeV) mit seinem Projekt „Ein Bodendenkmal wird lebendig“, das eine filmische Rekonstruktion der Burg Berge in Altenberg zum Ziel hat.

Das Bodendenkmal Burg Berge als Stammsitz der Grafen von Berg und als Keimzelle des Klosters Altenberg ist ein historischer Ort mit identitätsstiftender Bedeutung für alle Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Odenthal und darüber hinaus für alle Menschen in der Region Bergisches Land. „Der Film vermittelt, was uns die Spuren in der Landschaft

über die Burg und das Kloster verraten und was sie bedeuten. Die digitale Rekonstruktion der ‚versunkenen Burg‘ und des Burggeländes regt das Vorstellungsvermögen an, ermöglicht eine kleine ‚Reise ins Mittelalter‘ und öffnet den Zugang zur Bergischen Geschichte.

Auf diese Weise stärkt das Projekt die Verwurzelung der Menschen in ihrer Heimat und gleichzeitig stärkt es die emotionale Verbindung der Menschen untereinander, die das hier erlebbare gemeinsame kulturelle und spirituelle Erbe eint.“, so Randolph Link, Vorsitzender des Vereins.

Die Jury des Odenthaler Heimat-Preises hat sich für die Förderung entschieden, da es ein generationsübergreifend ausgerichtetes Projekt ist, das mit Heimat(geschichte) zu tun hat und den Odenthalerinnen und Odenthälern die Vergangenheit ihrer Gemeinde nahebringt und visuell sichtbar macht. Der Film wird später frei zugänglich veröffentlicht. Des Weiteren werden die Texte und Bilder der Rekonstruktion auf einer Info-Tafel am Burggelände präsentiert.

Einen ersten Trailer zum Film können Sie bereits jetzt auf dem LuGeV-YouTube-Kanal über die Webseite des Vereins www.lugev.de ansehen.

Odenthaler Spielplätze – Paten gesucht!

Der Spielplatz ist für die Kinder in ihrer Wohngegend ein besonderer Raum, wo sie ihrem Bedürfnis nach ungestörtem Spiel nachkommen können. Eine moderne und von Technik geprägte Umwelt lässt für natürliche Spielräume wenig Platz. So ist es uns ein besonderes Anliegen, die Spielplätze als Schonräume für Kinder zu schützen und aufzuwerten. Möchten Sie sich für die Kinder in Ihrer Nachbarschaft einsetzen? Als Spielplatz-Patin oder -Pate helfen Sie mit, dass die Odenthaler Spielplätze zu einem lebendigen Treffpunkt für Jung und Alt werden.

Folgende Standorte müssen noch versorgt werden:

Odenthal-Eikamp, Eikamper Feld

Odenthal-Eikamp, Anne-Frank-Straße

Odenthal- Holz, Heiderhof

Odenthal-Voiswinkel, In der Follmühle

Odenthal-Voiswinkel, Hirschweg

Ihre Aufgabe:

- Sie besuchen „Ihren Spielplatz“ 1–2 Mal pro Woche
- Sie achten auf Scherben, gefährliche Gegenstände, Abfall oder Verunreinigungen im Sand und auf der Wiese
- Sie inspizieren den Zustand der Spielgeräte auf Splitter, herausragende Nägel, etc.
- Sie informieren die Gemeindeverwaltung über Ihre Beobachtungen, gerne auch per Foto (Handy)

Interessentinnen und Interessenten, die eine solche Spielplatz-Patenschaft übernehmen möchten, melden sich bitte bei Herrn Kalandyk, Tel.: 02202 - 710 172, kalandyk@odenthal.de

Heckenschnitt – Informationen aus dem Ordnungsamt

Hecken haben in manchen Gebieten eine herausragende Bedeutung für die Landschaftsgestaltung und auch Grundstückseigentümer verwenden sie immer wieder gern für die räumliche Gliederung und ggf. Umgrenzung ihres Gartens. Darüber hinaus bieten sie vielen Tierarten Schutz und Brutmöglichkeiten. Um diese Tiere zu schützen wurde per Bundesnaturschutzgesetz verfügt, dass Hecken und Sträucher in der Zeit vom 01. März bis 30. September selbst Schutz genießen.

Die Länder haben diese Vorschrift in eigenen Regelungen konkretisiert. Um den wildlebenden Tieren einen besseren Schutz der Nist-, Brut-, Wohn- und Zufluchtsstätten zu garantieren, ist in Nordrhein-Westfalen, und damit auch in Odenthal, das Schneiden, Roden oder komplette Zerstören von Hecken, Wallhecken, Gebüsch, Röhricht- und Schilfbeständen ab dem 01. März grundsätzlich verboten und erst ab 01. Oktober wieder zulässig.

Lediglich bei den nachfolgenden besonderen Sachverhalten sind ausnahmsweise zugelassen ...

... der Schnitt von auf Fuß- und Radwegen oder auf die Fahrbahn ragenden Zweigen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht.

... ein Form- und Pflegeschnitt geringen Umfangs zur Beseitigung des Pflanzenzuwachses.

... behördlich angeordnete oder zugelassene Maßnahmen, die aus wichtigen Gründen nicht zu anderer Zeit durchgeführt werden können.

Über Ausnahmegenehmigungen bzw. Befreiungen entscheidet die Untere Landschaftsbehörde des Rheinisch-Bergischen Kreises. Bei Rückfragen wenden Sie sich an das Ordnungsamt (Tel.: 02202 - 710 131) oder gerne auch direkt an die Untere Landschaftsbehörde des Rheinisch-Bergischen Kreises (Tel.: 02202 - 13 25 56).

Ihr Team vom Ordnungsamt

Liebe Hundehalterin, lieber Hundehalter,

in der letzten Zeit erreichen uns immer mehr Klagen über Verunreinigungen von Fußwegen, Plätzen, Grünanlagen und sogar Kinderspielflächen durch Hundekot. Diese Bereiche stehen der gesamten Bevölkerung, also auch Ihnen persönlich zur Verfügung. Es gefällt Ihnen sicherlich auch nicht, in diese „Häufchen“ zu treten. Das ist nicht nur ärgerlich, sondern gefährdet vor allem die Gesundheit unserer Kinder, wenn sie beim Spielen den Hundekot anfassen.

Deshalb unsere Bitte an Sie:

Immer, wenn Sie mit dem Hund Gassi gehen, bitten wir Sie, die Hinterlassenschaften Ihres Vierbeiners zu beseitigen. An vielen Stellen, die bei Hundebesitzern beliebt sind, hat die Gemeindeverwaltung dafür Spender mit Hundekotbeuteln aufgestellt. Bitte nutzen Sie diese Beutel und entsorgen die Hundehäufchen im nächstgelegenen Abfalleimer, denn die gefüllten Beutel haben natürlich auch nichts in der Natur zu suchen. Dies gilt auch für die landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Weiden, auf denen Nahrungsmittel für Menschen und Futtermittel für Tiere produziert werden.

Ihr Team vom Ordnungsamt

Erhöhte Waldbrandgefahr – Verhaltenshinweise

Aufgrund anhaltender Trockenheit herrscht auch in Odenthal eine erhöhte Waldbrandgefahr.

Bei über 90 % der Waldbrände ist die Ursache auf menschliches Handeln oder Fehlverhalten zurückzuführen. Bitte beachten Sie deshalb die nachfolgenden Verhaltenshinweise des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, um den Ausbruch von Bränden zu vermeiden:

- Unterlassen Sie sämtliche Aktivitäten, die den Ausbruch von Bränden begünstigen können.
- Beachten Sie das absolute Verbot für offenes Feuer in Wäldern (z. B. Grillfeuer oder Lagerfeuer) und richten Sie sich nach den ggf. behördlich erlassenen Verboten zum Betreten von Wäldern!
- Rauchen Sie auf keinen Fall im Wald und werfen Sie keine Zigarettenreste fort! Dies gilt selbstverständlich auch bei Autofahrten.
- Vermeiden Sie den Einsatz von Fahrzeugen und Maschinen – Funkenschlag oder erhitzte Bauteile können Brände entzünden!
- Parken Sie auch nicht mit dem Fahrzeug über entzündlichem Untergrund! Der Katalysator eines Kraftfahrzeugs erhitzt sich stark und kann einen Brand auslösen! Benutzen Sie daher nur ausgewiesene Parkflächen!
- Lassen Sie keinesfalls Glasabfälle achtlos liegen! Diese können wie Brenngläser wirken und Feuer entfachen.
- Seien Sie auch darüber hinaus wachsam und hinterfragen Sie Ihr Tun!

Um sich und andere nicht zu gefährden und die Arbeit der Feuerwehr zu erleichtern, beachten Sie bitte auch folgende Hinweise:

- Melden Sie Brände oder Rauchentwicklungen sofort unter dem **Notruf 112!**
- Halten Sie die Zufahrten zu Wäldern, Moor und Heide frei, beachten Sie unbedingt die erlassenen Park- und Halteverbote!
- Hindern Sie Entstehungsbrände durch eigene Löscharbeiten an der weiteren Ausbreitung (Austreten, Abdecken mit Sand oder Erde, Löschen mit Wasser oder Feuerlöschern). Handeln Sie entsprechend allerdings nur dann, wenn Sie sich dabei nicht selbst in Gefahr bringen!
- Der Schutz von Menschen geht vor dem Schutz von Sachwerten!
- Sollten Sie vor einem Feuer fliehen müssen, so bewegen Sie sich gegen die Windrichtung!

Während der Waldbrandsaison (März bis Oktober) stellt der Deutsche Wetterdienst auf seiner Internetseite www.dwd.de täglich aktualisierte Prognosen zu den Waldbrandgefahren bereit.

Helfen Sie uns unsere Wälder und uns zu schützen!

FEUERWEHR ODENTHAL

Cool genug für ein
heißes Hobby?
Keine Ausreden.
Mitmachen!

Deine Heimat.
Deine Feuerwehr.
Komm, mach mit!

Tel. 02202 - 710158

www.feuerwehr-odenthal.de

Termine zur Schulanmeldung 2021/2022

KGS Blecher

Infoabend: Do. 17.09.2020 um 19:30 Uhr in der Aula
Anmeldezeiten für Schulneulinge:

Di. 22.09.2020 (Termine nach Vereinbarung)
Di. 29.09.2020 (Termine nach Vereinbarung)
Do. 01.10.2020 (Termine nach Vereinbarung)
Di. 06.10.2020 (Termine nach Vereinbarung)

KGS Eikamp

Infoabend: Di. 15.09.2020 um 19:30 Uhr
Anmeldezeiten für Schulneulinge:

Mo. 28.09.2020 (Termine nach Vereinbarung)
Mi. 30.09.2020 (Termine nach Vereinbarung)
Mo. 05.10.2020 (Termine nach Vereinbarung)
Mi. 07.10.2020 (Termine nach Vereinbarung)

Grundschulverbund Odenthal-Neschen

Infoabend für beide Standorte:

Di. 22.09.2020 um 19:30 Uhr, Ort: GS Odenthal

Anmeldezeiten für Schulneulinge **Standort Odenthal:**

Do. 01.10.2020 (Termine nach Vereinbarung)
Di. 06.10.2020 (Termine nach Vereinbarung)
Do. 08.10.2020 (Termine nach Vereinbarung)

Anmeldezeiten für Schulneulinge **Standort Neschen:**

Mi. 30.09.2020 (Termine nach Vereinbarung)
Mi. 07.10.2020 (Termine nach Vereinbarung)

KGS Voiswinkel

Infoabend: Di. 15.09.2020 um 19:30 Uhr
Anmeldezeiten für Schulneulinge:

Mo. 05.10.2020 von 8:00 bis 12:00 Uhr
(Termine nach Vereinbarung)
Mi. 07.10.2020 von 8:00 bis 16:00 Uhr
(Termine nach Vereinbarung)
Do. 08.10.2020 von 8:00 bis 11:00 Uhr
(Termine nach Vereinbarung)

Beitragsberechnung der Elternbeiträge für Geschwisterkinder beim Besuch der OGS und Kita

Durch das breit aufgestellte Betreuungsangebot von insgesamt fünf Offenen Ganztagschulen in der Gemeinde Odenthal entstehen der Gemeinde erhebliche Kosten. Daher ist es leider erforderlich, zusätzlich zu der Finanzierung durch das Land Nordrhein-Westfalen und der Kommune, auch einen Elternbeitrag zur Finanzierung der Offenen Ganztagschule im Primarbereich zu erheben.

Zur Feststellung der Höhe des Elternbeitrags ist u. a. eine Erklärung zum Einkommen der Eltern abzugeben. Grundlage hierfür ist die Satzung der Gemeinde über die Erhebung

von Elternbeiträgen und Rahmenbedingungen der „Offenen Ganztagschule im Primarbereich“ vom 22.06.2005 i. d. F. der 2. Änderungssatzung vom 12.03.2015. Die Satzung mit den zugehörigen Einkommens- und Beitragsstufen finden Sie auf der gemeindlichen Homepage www.odenthal.de im Ortsrecht. Die Beitragsfestsetzung für die OGS erfolgt durch das Jugendamt des Rheinisch-Bergischen Kreises im Auftrag der Gemeinde. Von der gleichen Stelle wird für die Eltern der Beitrag für die Kita festgelegt.

Anhand der Erklärung wird der Elternbeitrag sozialverträglich festgelegt.

Das bedeutet: Besuchen mehrere Kinder einer Familie eine Betreuung (Kindertagesstätte, Kindertagespflege oder Offene Ganztagschule) wird der Elternbeitrag durch die Anzahl der insgesamt betreuten Kinder der Familie dividiert (nach dem sogenannten Divisorprinzip als Zählkind berücksichtigt).

Für Fragen rund um die Beitragsfestsetzung steht Ihnen das Kreisjugendamt unter der Telefon Nr.: 02202 - 136 793, E-Mail: elternbeitraege@rbk-online.de zur Verfügung. Ihre Fragen zur An- und Abmeldung von OGS-Kindern beantwortet Ihnen bei der Gemeinde Frau Büchel-Stefer, Tel.-Nr. 02202 - 710 159, E-Mail: buechel-stefer@odenthal.de

Corona – Der Behindertenbeirat Odenthal informiert

Menschen mit Behinderungen werden – neben den Personen mit relevanten Vorerkrankungen sowie Menschen über 60 Jahren – generell als Risikogruppe betreffend der aktuellen Corona-Pandemie eingestuft.



Wie bei allen Menschen führen die gesetzlichen Maßnahmen auch und insbesondere bei Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen zu erheblichen Einschränkungen im täglichen Leben. Hier gibt es in unserer Gemeinde mehrere Hilfsangebote (z. B. Einkaufen etc.) von den Kirchen und anderen Organisationen, aber auch durch funktionierende Nachbarschaftshilfe.

Sehr wichtig ist jedoch die persönliche Teilhabe aller Menschen am täglichen Leben, das jetzt durch Lockerungsmaßnahmen (wenn auch unter Einschränkungen) wieder möglich ist.

Betroffene Menschen werden für entsprechende aktive Unterstützung – z. B. Begleitung beim Einkaufen statt „nur“ Besorgen – sehr dankbar sein.

Bitte achten Sie auf betroffene Menschen in Ihrem Umfeld und helfen ihnen, an den vielfältigen und extrem wichtigen

Aktivitäten außerhalb der Wohnung, wie z. B. Einkaufen, Spaziergänge, Besuche etc. teilhaben zu können. Oft hilft auch ein kleines persönliches Gespräch, um Mitmenschen aus Isolation und Einsamkeit herauszuholen. Ihre Unterstützung wird sicherlich mit einem dankbaren Lächeln belohnt.

Kontakt: behindertenbeirat@odenthal.de

Neue Bürgermeisterin in Cernay-la-Ville

Unsere französische Partnerstadt hat eine neue Bürgermeisterin. Claire Cheret, die bei der Kommunalwahl am 15. März mehr als 50 % der Stimmen erreicht hatte, konnte nun endlich am 23. Mai – die Corona-Pandemie hatte das bislang verhindert – vom ebenfalls neuen Gemeinderat in ihrem Amt bestätigt werden.

Madame Cheret ist eine sympathische Mittvierzigerin, seit Jahren Mitglied des dortigen Gemeinderats und als Hochschullehrerin für Biochemie an der Universität von Versailles tätig. Wir freuen uns darauf, sie spätestens im nächsten Jahr kennenzulernen und hoffen, dass sie unsere Städtepartnerschaft genauso wertschätzen und unterstützen wird wie der bisherige Bürgermeister René Mémain.

Dieser war 19 Jahre lang der erste Bürger von Cernay und hat, ebenso seine Stellvertreterin Chantal Rance, jedes Jahr am Partnerschaftstreffen teilgenommen. Das hat unsere deutsch-französische Freundschaft enorm aufgewertet und ist ein sensationell schöner Rekord, wofür wir beiden ganz herzlich danken. Un tout grand merci!

Während dieser deprimierenden Corona-Zeit waren die Grenzen zwischen Deutschland und Frankreich vorübergehend geschlossen – aber nie unsere Herzen. Durch Anrufe, E-Mails und WhatsApp haben wir uns gegenseitig auf dem Laufenden gehalten. Auch dies ein großartiges Zeichen für unsere Freundschaft.

Kontakt:

Komitee für die Partnerschaft Cernay-la-Ville & Odenthal, komitee@cernay-odenthal.eu, www.cernay-odenthal.eu



Ehem. Bürgermeister René Mémain und Bürgermeister Robert Lennerts

Odenthaler Bücherschränke

„Stay at home“ heißt die Devise in Zeiten der Corona-Pandemie. Wir bleiben zuhause, der Besuch in Kneipen und das Treffen mit Freunden ist aktuell mit den vielen zu beachtenden Auflagen noch nicht wirklich ein Vergnügen. Doch wie verbringt man die viele Zeit zuhause? Der Garten wird in Schuss gebracht, der Keller und der Kleiderschrank werden entrümpelt. Mich zieht es in die Natur zum Wandern und natürlich lese ich gerne ein gutes Buch.

Immer wieder begegnen mir auf Wanderungen in den umliegenden Städten und Gemeinden dabei Bücherschränke. Gut, wenn diese am Ende einer Wanderung stehen, denn ich muss sagen, ich werde so gut wie immer fündig. Meist wähle ich dicke Schmöker. Manchmal verfluche ich meine Büchersucht, wenn der Historiensinken noch weitere 11 Kilometer mitgeschleppt werden muss.

Auch in Odenthal gibt es eine Reihe von Bücherschränken. In den Zeiten von Corona sind allerdings nur drei frei zugänglich. Alle drei wurden auf Initiative der Dorfgemeinschaft Oberodenthal errichtet. Die Auswahl eines passenden Modells ist gar nicht so einfach. Fündig wurde die Dorfgemeinschaft beim Werkstatttreff aus Hannover. Der Werkstatttreff bietet als gemeinnütziger Verein Hilfe für Arbeitslose, auch mit komplexen Problemlagen, zur Wiedereingliederung in den regulären Arbeitsprozess.

www.werkstatt-treff.de/html/buecherschrank.html.



Bücherschrank an der Kapelle in Klasmühle

Das erste Modell aus wasserfest verleimten Hölzern wurde an der Scheurener Straße Hausnummer 65 aufgestellt. Der Schrank wurde im Rahmen des Vereinswettbewerbs der Volksbank Berg 2015 errichtet. Bei meinem Besuch fand ich einen sehr gut sortierten Bücherschrank vor. Es gab die Rubriken Sachbücher, Männer, 4 Reihen für Frauen und 2 für Kinder, die hauptsächlich den Bereich Pferde und Detektivgeschichten abdeckten. Die Bücher waren sauber einsortiert. Neben den Klassikern von Marc Levy, Danielle Steel und natürlich Simmel fand ich allerdings auch so interessante Titel wie von Mary E. Mitchel „Seitensprung ins Glück“, einen Ratgeber zum Thema, wie Männer und Frauen ticken und von

Eva Maria Zurhorst „Liebe dich selbst – und es ist egal, wen du heiratest“. Diese Auswahl ließ mich schmunzeln, da ich als Schildgenerin und langjährige Mitarbeiterin im Odenthaler Rathaus, die Oberodenthalerinnen und Oberodenthaler als sehr lebens- und feierlustige Einwohner/innen kennen und schätzen gelernt habe. Im Bücherschrank findet sich hier dann also Hilfe zur Selbsthilfe.



Fund im Bücherschrank Scheurener Straße

Die beiden weiteren Bücherschränke stehen an der Kapelle in Klasmühle und an der Neschener Kirche St. Michael. Hierbei handelt es sich um extra für Odenthal angefertigte Sonderausführungen des Hannoveraner Werkstatttreffs. Es sollten diesmal nicht freistehende Modelle, sondern an Gebäude angeübte Ausführungen gewählt werden.

Beide Schränke sind ebenfalls sehr gut sortiert. Neben einigen aktuellen Krimis fand ich den Roman „Das Haus am Eaton Place“ und die Biografie von Thomas Gottschalk „Herbstblond“. Auch beliebte Romane wie „Zwei an einem Tag“ von David Nicholls und sogar „Schloss Gripsholm“ von Kurt Tucholsky warteten auf Leselustige.

Mein Fazit: Es macht Spaß, bei den Odenthaler Bücherschränken vorbei zu schauen. Alle werden ehrenamtlich mit viel Sorgfalt betreut. Als kleiner Tipp von mir: Planen Sie Ihre Wanderrouten so, dass sie an den Bücherschränken enden... es erspart Ihnen so viel Schlepperei.

Sabine Kolf

Kontakt:

Dorfgemeinschaft Oberodenthal e.V.: Dr. Fischer,
Tel. 0162-7099103 oder per Mail: vorstand@oberodenthal.de

Neue Grillhütte in Odenthal-Hüttchen

Seit mehr als 20 Jahren wurde die „alte“ Grillhütte intensiv und immer wieder gerne für Familienfeste, Kindergarten- und Abschlussfeste der Schulen sowie Betriebsfeiern genutzt. Es gab in der Zwischenzeit eine Grundsanierung, aber schlussendlich endete die Ära der beliebten Hütte. Im August 2019 fand die letzte Vermietung statt und die alte Grillhütte wurde abgerissen. An die gleiche Stelle wurde die als ehemalige Gemeinschaftshütte für geflüchtete Mitbürger und Mitbürgerinnen genutzte Unterkunft am Pfarrhof transloziert. So nennt man das Versetzen von Häusern von einer Stelle an eine andere. Der Inneneinrichtung wurde von Kollegen des Bauamtes allerdings komplett umgeplant und auf die erforderlichen Bedürfnisse für Veranstaltungen angepasst.



Das Gelände an der Grillhütte in Hüttchen

Durch die tatkräftige Unterstützung von gemeindlichen Mitarbeitern wurde der Innenausbau vorgenommen. Nun stehen neben einer größeren Veranstaltungsfläche mit rund 30 Sitzplätzen und einer separaten Küche auch zwei Toiletten, eine davon barrierefrei, zur Verfügung.



Die neue Hütte mit teilüberdachter Terrasse

Der Eingangsbereich ist überdacht, hier können zwei Bierzeltgarnituren aufgestellt werden, ebenso wurde eine große Terrasse angebaut.



Innenansicht der Grillhütte Hüttchen

Die Grillhütte kostet von Montag bis Donnerstag 150 Euro Miete täglich, Freitag bis Sonntag und an Feiertagen 180 Euro täglich, jeweils inkl. Reinigung. Zur Sicherstellung pfleglicher Behandlung wird eine Kautionshöhe von 100 Euro erhoben. Die Nutzungszeit bei einer Tagesmiete läuft von 10 Uhr morgens bis 24 Uhr nachts.



Separate Küche mit Kühlschrank für Grillgut

Sobald die aktuelle Coronaschutzverordnung die Nutzung wieder zulässt, freuen wir uns über rege Nachfrage.

Kontakt: Sabine Kolf, Tel. 02202 - 710 103 oder per E-mail an kolf@odenthal.de



Teilüberdachte Terrasse

Geocaching – Die moderne Schatzsuche

Geocaching ist die ideale Verbindung zwischen Natur und Technik! Mit einem GPS-Gerät oder Smartphone mit passender App werden bei einer spannenden Suche im Gelände gut versteckte Schätze, so genannte Geocaches, aufgespürt.

Rund um Odenthal und Altenberg gibt es zurzeit vier Geocaches von bergisch², die Sie zu sehenswerten Orten führen und bei denen Sie ganz nebenbei noch spannende Details erfahren. Sieben weitere interessante Geocaches von bergisch² finden Sie in Bergisch Gladbach. Bei einigen Caches heißt es zuvor knifflige Rätsel zu lösen, um die codierte Schatzkoordinate zu entschlüsseln. Am Ziel wartet eine Dose mit einem Logbuch und natürlich kleinen Schätzen zum Tauschen.



Foto: © Annika Kolken

Eine Besonderheit ist der „virtuelle“ Cache im Altenberger Dom („Der Geist von Altenberg“). Hier gibt es am Ende zwar keine Dose zu finden, dafür erhalten die Besucherinnen und Besucher neue Eindrücke und den Blick auf versteckte Details im Inneren des „Bergischen Doms“.

Beim neuesten Odenthaler Geocache „Der letzte Abt von Altenberg“ machen Sie sich mehr als 200 Jahren nach der Auflösung der Abtei auf die Spur von Abt Alberich, um das Herz des Heiligen Garminius zu finden. Hierzu müssen verschiedene Fragen und Rätsel in Altenberg gelöst werden.

Wer das Geocaching einfach mal ausprobieren möchte, kann sich am i-Punkt in Altenberg für 5,-€/Tag ein GPS-Gerät ausleihen. Nach einer kurzen Einführung in die leicht zu bedienenden Geräte geht es auch schon los! Alle Informationen zur Bedienung und den Geocaches bekommen Sie zum Nachlesen dazu.

Unterhaltsame GPS-Touren und spannende Geocaching-Schatzsuchen für jeden Anlass bietet Ihnen der Verein Landschaft und Geschichte e. V. an.

Weitere Informationen finden Sie unter www.odenthal-altenberg.de/natur-aktiv/geocaching.

Kinderrallyes durch die historischen Ortskerne von Odenthal und Altenberg

Mit den Rallyes können Kinder spielerisch und informativ die historischen Ortskerne von Odenthal und Altenberg entdecken. Clevere Kids werden die Lösungen mit Köpfchen und Bravour meistern.

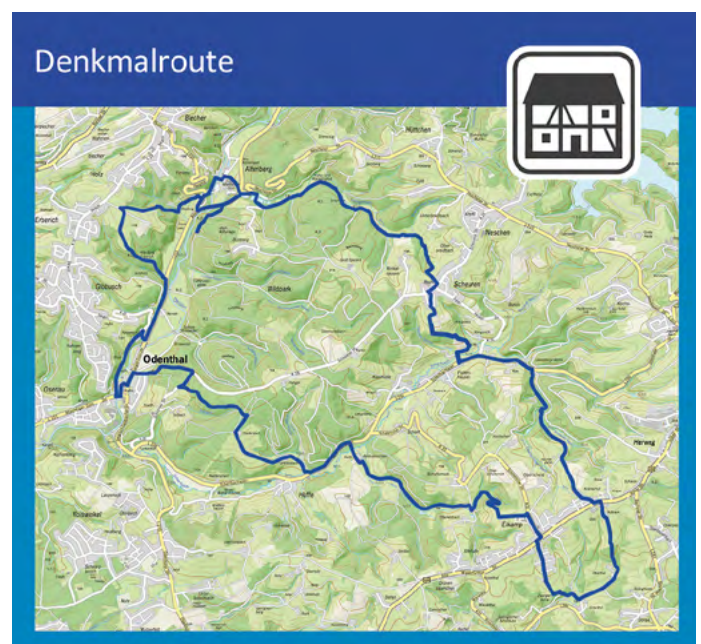
Bei der Odenthaler Kinderrallye von Landschaft und Geschichte e.V. werden die Kinder von der kleinen Hexe Udina begleitet, die auf ihrem Hexenbesen spannende Stellen, Plätze und Gebäude im alten Ortskern Odenthals zeigt. Die Rallye ist für Kinder im Alter von ca. 8-12 Jahren geeignet.

Bei der Kinderrallye Altenberg wird spielerisch der Altenberger Dom und das Gelände der ehemaligen Zisterzienserabtei entdeckt. Hier gibt es Fragen zum Klosteranlage und dem Leben der Mönche früher, den Kirchengemeinden, der Architektur und der Einrichtung des Altenberger Doms. Die Altenberger Kinderrallye ist für Kinder im Alter von ca. 10-14 Jahren geeignet.

Ausgedruckte Exemplare der Rallyes sowie die Lösungsblätter können am i-Punkt in Altenberg oder im Bürgerbüro abgeholt werden. Des Weiteren stehen die Rallyes auf der Internetseite <https://odenthal-altenberg.de/angebote/familien/kinderrallye/> zum Download zur Verfügung. Die Lösungen können per E-Mail am i-Punkt in Altenberg angefordert werden (info@odenthal-altenberg.de).

Wandern in Odenthal – Denkmalroute

An vielen Orten haben die Menschen in der Vergangenheit faszinierende Bauwerke errichtet. Diese Wanderung führt Sie zu den spannendsten Denkmälern der Odenthaler Geschichte. Machen Sie sich auf die Reise und entdecken Sie mittelalterliche Kirchen, Ruinen und herrliche Fachwerkhäuser.



Ausschnitt aus der Wanderkarte



➤ Touristinformation i-Punkt Altenberg

Eugen-Heinen-Platz 2 | 51519 Odenthal-Altenberg
Telefon 021 74 - 41 99 50 | info@odenthal-altenberg.de

www.odenthal-altenberg.de

Unsere Route beginnt am Parkplatz des Gymnasiums Odenthal und ist durch das Wegezeichen „Fachwerkhaus“ gekennzeichnet. Nach wenigen Minuten erreichen wir das Zentrum von Odenthal. Der historische Ortskern mit der schönen Pfarrkirche St. Pankratius liegt hinter dem Rathaus. St. Pankratius ist neben dem Altenberger Dom das zweite kunsthistorische Highlight von Odenthal. Auf dem weiteren Weg erblicken wir in der Ferne Schloss Strauweiler. Im frühen Mittelalter war das Schloss der Wohnsitz der Ritter von Odenthal. Sie verwalteten für ihren Lehnsherrn, den Grafen von Berg, das umliegende Land.

Nach einem kleinen Anstieg erreichen wir Selbach. Der dortige Bauernhof war schon im Mittelalter ein Pachthof von Schloss Strauweiler. Die zum Hof gehörenden Fachwerkhäuser sind in den typischen Farben des Bergischen Landes schwarz, weiß und grün gestrichen und stammen aus dem 19. Jahrhundert. Von hier führt uns der Weg über gewundene Pfade ins Scherfbachtal. Auf Höhe der Ortschaft Wiebershausen können wir im Unterholz am Ufer der Scherf den Burgberg und den Wassergraben der Motte Wiebershausen entdecken.

Entlang des Flusses führt der Weg zum wunderschönen Herrenhof Gut Amtmannscherf, einem ehemaligen Rittersitz. Hinter Eikamp führt der Weg bergab bis ins Tal der Strunde. Dort befindet sich eines der interessantesten Denkmäler der Gemeinde Odenthal, die Zwergenhöhle, die die Menschen schon in der Steinzeit als Wohnung nutzen.

Nachdem uns der Weg zurück ins Scherfbachtal geführt hat, erreichen wir an dessen östlichen Ende einen Hügel, auf dessen Spitze sich einst die Kramerburg erhob. Über Scheuren führt der Weg ins romantische Pfengsbachtal. Vorbei an der Spezarder Mühle und den ehemaligen Fischteichen des Klosters Altenberg. Von dort erreichen wir den Gründungsort des Bergischen Landes, die Burg Berge, die den Grafen von Berg und dem Bergische Land ihren Namen gab. Schon von Weitem können wir den Hochchor der gotischen Abteikirche,

dem Altenberger Dom, erblicken. Nach einem kurzen Halt in Altenberg folgen wir dem Weg am Ufer der Dhünn. Kurz danach kommen wir am Bodendenkmal Rösberg vorbei; einem ca. 380 Millionen Jahre alten Meeresboden aus dem Devon. Nach einem letzten kurzen Anstieg steht man in den Überresten der ehemaligen Burg Erberich. Von dort führt uns der Weg über den kleinen Weiler Stein zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung.

Die Route finden Sie auch auf der „Wanderkarte Odenthal – 12 Rundwanderwege zwischen Dhünnalsperre und Odenthal“, die im Bürgerbüro oder an der Tourist-Information i-Punkt für € 4,- erhältlich ist. Begleitend zur Wanderkarte gibt es den Wanderführer „Erlebniswege in Odenthal – 6 Themenrouten zu Natur, Geschichte und Kultur“. Dieser ist für € 5,- ebenfalls an den oben genannten Stellen erhältlich und enthält ausführliche Beschreibungen der Denkmäler und Sehenswürdigkeiten am Wegesrand.

Ihr Lieblingsplatz in Odenthal

Die schönsten Orte liegen oftmals direkt vor der Haustüre, ganz getreu Goethe „Sieh, das Gute liegt so nah“. Besonders zu der jetzigen Zeit, in der wir unsere Freizeit und Urlaubszeit verstärkt in Deutschland verbringen, entdecken wir die Schönheiten Odenthals neu.

Gemeinsam möchten wir mit Ihnen Orte, Plätze und Wege, die zum Besuchen, Entdecken oder Verweilen anregen, sammeln - egal ob Sie uns Ihren Geheimtipp, Ihren Lieblingsort oder Ihren Wandertipp verraten möchten. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge.

Wie Sie mitmachen können? Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an amtsblatt@odenthal.de mit dem Stichwort „Lieblingsplatz“. Hängen Sie ein schönes Bild Ihres Lieblingsortes/-weges an und beschreiben Sie kurz, warum dieser so besonders für Sie ist und wo er liegt. Ihr Tipp wird dann auf www.odenthal-altenberg.de oder im Amtsblatt veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihre Eindrücke und sagen schon jetzt Danke.



Malerwinkel in Altenberg, Foto: © Gemeinde Odenthal – Bettina Fischer

BEKANNT- MACHUNGEN

Bekanntmachung

Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) Baugesetzbuch (BauGB) zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 40 -Obererberich-

Der Ausschuss für Planen und Bauen der Gemeinde Odenthal als zuständiger Fachausschuss hat in seiner Sitzung am 05.12.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

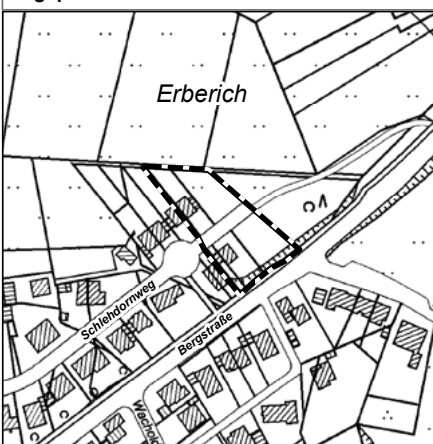
Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt

- die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 40 -Obererberich-.
- Für die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 40 -Obererberich- wird die vorgezogene Bürger- und Behördenbeteiligung durchgeführt.

Wesentlicher Inhalt der Aufstellung:

Ausweisung zusätzlicher überbaubarer Flächen im Bereich des Schlehdornwegs zwecks weiterer Wohnbebauung im Ortsteil Erberich.

Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 40 -Obererberich-



Darstellung auf der Grundlage der DGK 5 mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes des Rheinisch-Bergischen Kreises Kontrollnummer 759/01 vom 26.07.2001

Die Abgrenzung der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 40 -Obererberich- ist aus dem vorstehend abgedruckten Übersichtsplan zu ersehen.

Innerhalb des Bebauungsplangebiets liegen folgende Flurstücke:

Gemarkung Unterodenthal, Flur 3 Flurstücke 1818, 1824, 1851 und Teile des Flurstückes 1861 und 2543.

Hierzu werden nun die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gem. § 3 (1) und gem. § 4 (1) BauGB durchgeführt.

Der vorgenannte Entwurf zum Bebauungsplan einschließlich der Begründung und des Umweltberichts, des landschaftspflegerischen Fachbeitrags und der Artenschutzprüfung (ASP), Stufe 1 liegen in der Zeit von

Montag, den 17.08.2020 bis einschließlich Freitag, den 18.09.2020

im Geschäftsbereich III -Bauen & Technische Dienste- der Gemeinde Odenthal, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal, während der Dienststunden

montags bis donnerstags

von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

freitags von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
sowie jeden 1. Donnerstag im Monat
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Der Geschäftsbereich III -Bauen & Technische Dienste- der Gemeinde Odenthal informiert dort über Hintergrund und Zielsetzung sowie über die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung.

Während dieses Zeitraums wird im Geschäftsbereich III -Bauen & Technische Dienste- der Gemeinde Odenthal die Gelegenheit geboten, die Planung zu erörtern und sich hierzu zu äußern. Stellungnahmen können insbesondere schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail vorgebracht werden. Die E-Mail-Adresse lautet: planung@odenthal.de

Sollte die Coronapandemie weiterhin Bestand haben, wird folgende Vorgehensweise angeboten:

Der Öffentlichkeit ist die Einsicht in die ausgelegten Unterlagen zu den im Amtsblatt bekannt gegebenen Bauleitplanverfahren und Zeiträumen im Mehrzweckraum des Geschäftsbereichs II, Bergisch Gladbacher Straße 2, 51519 Odenthal (barrierefreier Eingang über die Kleine Rathausgalerie) montags bis donnerstags von 8:30 Uhr bis 16 Uhr und freitags von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Für die Einsichtnahme werden die erforderlichen Schutzartikel, wie Einweghandschuhe und Mundschutz, zur Verfügung gestellt. Der Zugang in den Raum wird auf insgesamt zwei Personen begrenzt.

Zur Beantwortung von Fragen sowie zur Terminabsprache stehen Ihnen Frau Benecke 02202 - 710 164, benecke@odenthal.de) oder Herr Koolen 02202 - 710 171, koolen@odenthal.de) zur Verfügung.

Neben dem frühzeitigen Beteiligungsverfahren im Geschäftsbereich III -Bauen & Technische Dienste- der Gemeinde Odenthal kann die Bekanntmachung auch im Internet unter <https://www.odenthal.de/bauen-wohnen/bauleitplanung-ua-bebauungsplaene/aktuelle-verfahren-bekanntmachungen/> eingesehen werden.

Odenthal, den 26. Mai 2020
Der Bürgermeister
gez.: Lennerts

Das Bergische

BERGISCHER WANDERBUS
ZWISCHEN ODENTHAL UND WERMELSKIRCHEN*
 (an Wochenenden und Feiertagen)

Informationen erhalten Sie bei Das Bergische:
 Telefon 02204 8430-00
www.bergischerwanderbus.de

*erste und letzte Fahrt am Tag: über Ritzeth und Bergisch Gladbach

Rheinisch-Bergischer Kreis | schultverein wermelskirchen der ritzeth e.V. | RIK | ODENTHAL | VRS

Impressum

Auflage: 7.500 Exemplare

Herausgeber und verantwortlich:

Bürgermeister Robert Lennerts

Altenberger-Dom-Straße 31 | 51519 Odenthal

Erscheinungstag nächstes Amtsblatt:

13.08.2020, 03.09.2020, 17.09.2020, 08.10.2020,
17.12.2020

Die Gemeindeverwaltung behält sich vor, an einigen der aufgeführten Terminen das Amtsblatt nur als Sonderamtsblatt zu veröffentlichen.

Grafik, Layout und Satz: Design von dem Berge,

www.von-dem-berge.de

Druck: Youngprint

Das Amtsblatt wird im Gemeindegebiet Odenthal an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Einzelexemplare sind bei der Gemeindeverwaltung, Altenberger-Dom-Str. 31, 51519 Odenthal, kostenlos erhältlich.

Kurzfristige Änderungen sind möglich, beachten Sie bitte die Informationen unter www.odenthal.de/Aktuelles.

Das Bergische

BERGISCHER FAHRRADBUS

Bequem Strecke machen!

BERGISCHER FAHRRADBUS
 Hin mit dem Rad – zurück mit dem Bus
 Zwischen Leverkusen und Marienheide
 und zwischen Berg. Gladbach und Burscheid
14. März – 1. November 2020

Dieses Projekt wurde ermöglicht durch:

Logo of the European Union | Logo of the Rheinisch-Bergischer Kreis | Logo of the schultverein wermelskirchen der ritzeth e.V.

TERMINE 2020

Sommercamp	29.06.–03.07.2020
Trommelworkshop „Heart-Beats“	09.07.2020 18:30 Uhr
Energieberatung – nur mit vorheriger Anmeldung	23.07.2020 15–18 Uhr
Trommelworkshop „Heart-Beats“	13.08.2020 18:30 Uhr
Gemeindeverwaltung geschlossen (Betriebsveranstaltung)	28.08.2020
Kommunalwahl	13.09.2020
Blutspendetermin	17.09.2020 14–18 Uhr
Trommelworkshop „Heart-Beats“	24.09.2020 18:30 Uhr
Energieberatung – nur mit vorheriger Anmeldung	29.10.2020 15–18 Uhr
Trommelworkshop „Heart-Beats“	29.10.2020 18:30 Uhr
Nachtwächterführung	30.10.2020 20:30 Uhr
Gemeindlicher Seniorennachmittag	04.11.2020
Trommelworkshop „Heart-Beats“	17.12.2020 18:30 Uhr

Alle Termine sind vorbehaltlich der aktuellen Entwicklungen der Corona-Krise zu betrachten.

Diese Termine der Gemeindeverwaltung bzw. mit gemeindlicher Beteiligung waren beim Zeitpunkt des Redaktionsschlusses bekannt. Die Gemeinde Odenthal übernimmt keine Gewährleistung für die Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit der Veranstaltungen.

Weitere Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskalender unter www.odenthal.de und www.odenthal-altenberg.de.

Wahlhelfer gesucht!

Sei ein Teil der Demokratie

Wer hat am **13. September 2020** Zeit und außerdem Lust, die Kommunalwahl in der Gemeinde Odenthal mitzuerleben?

Für die Besetzung der Wahlbezirke und Briefwahlbezirke werden engagierte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht.

Das Mindestalter beträgt 16 Jahre. Und es gibt ein „Trinkgeld“ von € 40,-!

Bei Interesse oder Fragen: Gemeinde Odenthal: Andrea Winkelhausen
Tel. 02202 - 710 115
winkelhausen@odenthal.de

Bürgersprechstunden 2020 – Bürgermeister Lennerts vor Ort

Die Bürgersprechstunden des Bürgermeisters Robert Lennerts im III. Quartal 2020 finden an folgenden Terminen statt:

Online-Bürgersprechstunde

Montag, den 03.08.2020 • 18–20 Uhr

Verbundschule Odenthal-Neschen Standort Neschen

Montag, den 17.08.2020 • 18–20 Uhr

KGS Eikamp

Montag, den 24.08.2020 • 18–20 Uhr

KGS Burg Berge, Blecher

Montag, den 07.09.2020 • 18–20 Uhr

KGS Voiswinkel

Montag, den 28.09.2020 • 18–20 Uhr

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um **verbindliche** Anmeldung unter Tel. 02202-710 101 gebeten.

Weitere Informationen finden Sie beizeiten auf der Internetseite der Gemeindeverwaltung www.odenthal.de unter „Aktuelles“.

